

GRÜNE MOBILITÄT: Raus aus Benzin und Diesel – Österreichs größte E-Flotte

DI Harald Hagenauer

Leitung Investor Relations, Nachhaltigkeit & Konzernrevision

22. November 2023



AGENDA



1

Masterplan Nachhaltigkeit der Österreichischen Post

2

E-Mobilität: ein Rückblick

3

E-Mobilität: Status und Ausblick

ÖSTERREICHISCHE POST IM ÜBERBLICK



Brief & Werbepost

- Briefpost
- Werbesendungen
- Zeitungen und Magazine

Umsatz 2022: 1.218 Mio EUR

Paket & Logistik

- Pakete und Express
- Fulfillment und Werttransport
- E-Commerce Services

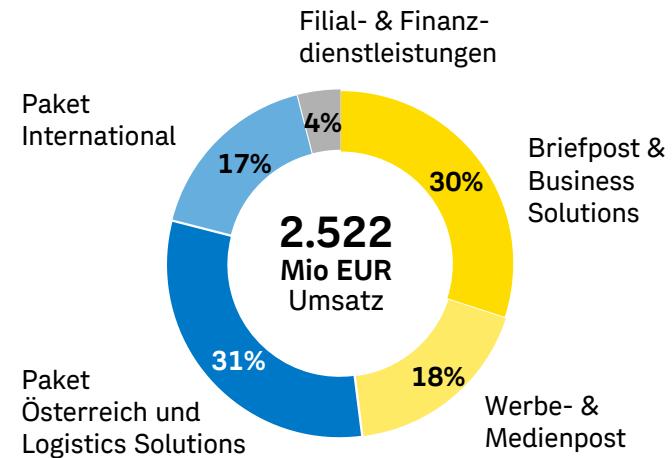
Umsatz 2022: 1.215 Mio EUR

Filiale & Bank

- Filial- und Finanzdienstleistungen
- Kund*innenservices

Umsatz 2022: 123 Mio EUR

Umsatzmix 2022



Konzern

Umsatz 2022: 2.522 Mio EUR

EBITDA 2022: 373 Mio EUR

EBIT 2022: 188 Mio EUR

ÖSTERREICHISCHE POST IN 13 LÄNDERN AKTIV



STRATEGIE POST: VORWÄRTS IN DIE ZUKUNFT



1 Verteidigung der Marktführerschaft und Profitabilität im Kerngeschäft



Nachhaltigkeit, Diversität und Kund*innen-orientierung als Leitlinie für alle Aktivitäten

2 Profitables Wachstum in nahen Märkten



3 Ausbau des Filial- und Digitalangebots für Privatkund*innen und KMU

► MASTERPLAN NACHHALTIGKEIT 2030



Auswahl strategischer Ziele		SDGs der UNO
Wirtschaft & Kund*in Wirtschaftlicher Erfolg durch nachhaltige und kund*innenorientierte Leistungen	<ul style="list-style-type: none">• >3 Mrd EUR Umsatz in 2030 basierend auf stetigem Paketwachstum	 
Umwelt & Klima Dekarbonisierung der Logistik durch Ökoeffizienz entlang der Wertschöpfungskette	<ul style="list-style-type: none">• 38% Verminderung der absoluten Scope 1 & 2 CO₂-Emissionen (2021-2030)• 70% Verminderung der spezifischen Scope 1, 2 & 3 CO₂-Emissionen (2021-2030, Post AG)• 100% CO₂-freie Zustellung in Österreich bis 2030 (Post AG)• Net-Zero bis 2040 (Post AG)	 
Mensch & Soziales Toparbeitgeberin durch ein sicheres und wertschätzendes Arbeitsumfeld	<ul style="list-style-type: none">• Mitarbeiter*innenzufriedenheit erhöhen• 40% Frauen in leitenden Positionen• Top Arbeitgeberin in Österreich• Arbeitssicherheit erhöhen/Reduzierung der Arbeitsunfälle	  

► MASTERPLAN NACHHALTIGKEIT 2030



Wesentliche Themen des Masterplans

Wirtschaft & Kund*in

Wirtschaftlicher Erfolg durch nachhaltige und kund*innenorientierte Leistungen

- 1 Nachhaltige Präsenz & Privatkund*innenangebote
- 2 Nachhaltige Brief- & Paketprodukte
- 3 Nachhaltige Beschaffung
- 4 Nachhaltige Governance & Compliance
- 5 Stakeholder Value

Umwelt & Klima

Dekarbonisierung der Logistik durch Ökoeffizienz entlang der Wertschöpfungskette

- 6 Grüne & effiziente Mobilität
- 7 Grüne & effiziente Immobilien
- 8 Ressourceneffiziente Prozesse
- 9 Kreislaufwirtschaft

Mensch & Soziales

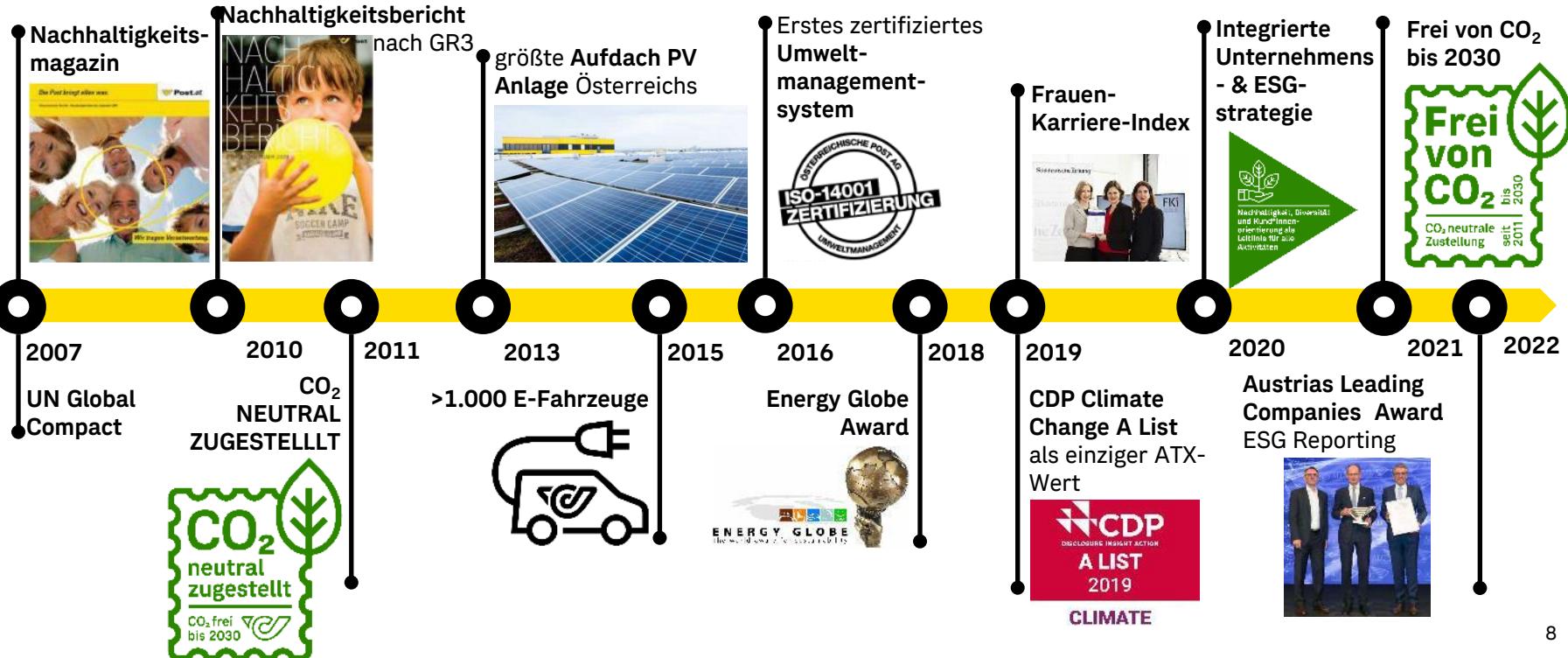
Toparbeiterin durch ein sicheres und wertschätzendes Arbeitsumfeld

- 10 Unternehmens- & Arbeitskultur
- 11 Integriertes Diversitätsmanagement
- 12 Arbeits- & Gesundheitsschutz
- 13 Digitale Verantwortung
- 14 Gesellschaftlicher Dialog & Kooperationen

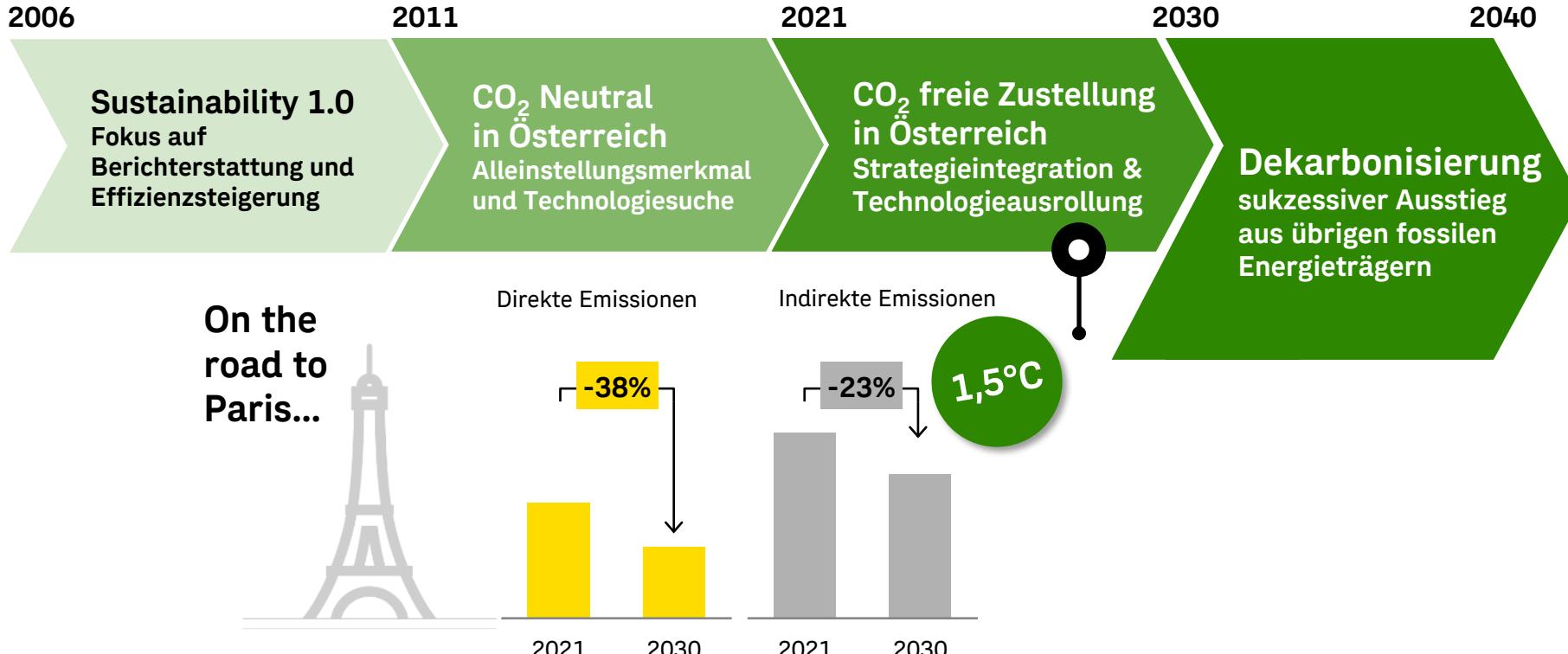
SDGs der UNO



DIE ÖSTERREICHISCHE POST ALS VORREITERIN MEILENSTEINE DER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG



UMWELT & KLIMA: Unsere Reise zu Net Zero

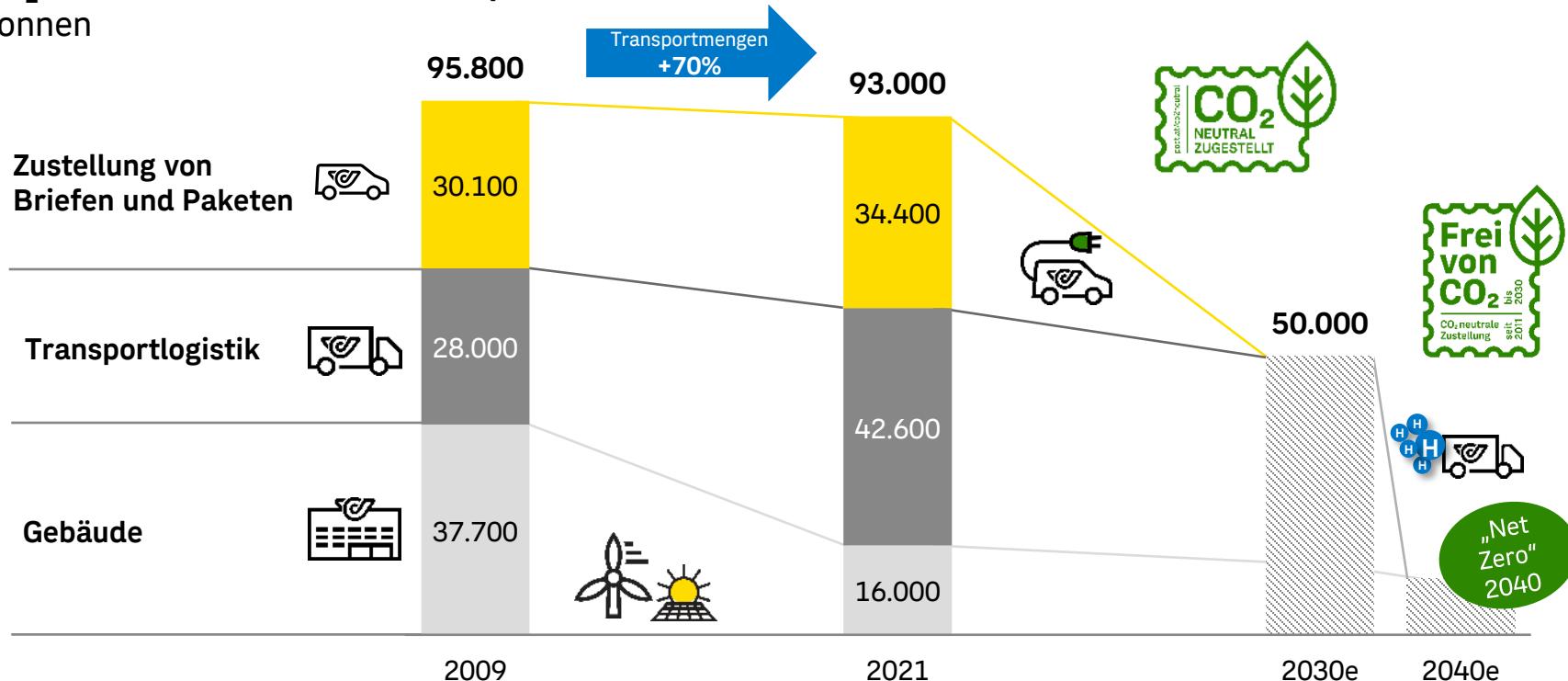


DEKARBONISIERUNG – ROADMAP ÖSTERREICH BIS 2040



CO₂-Emissionen Österreich (Scope 1–3)

Tonnen



Werte Österreichische Post AG

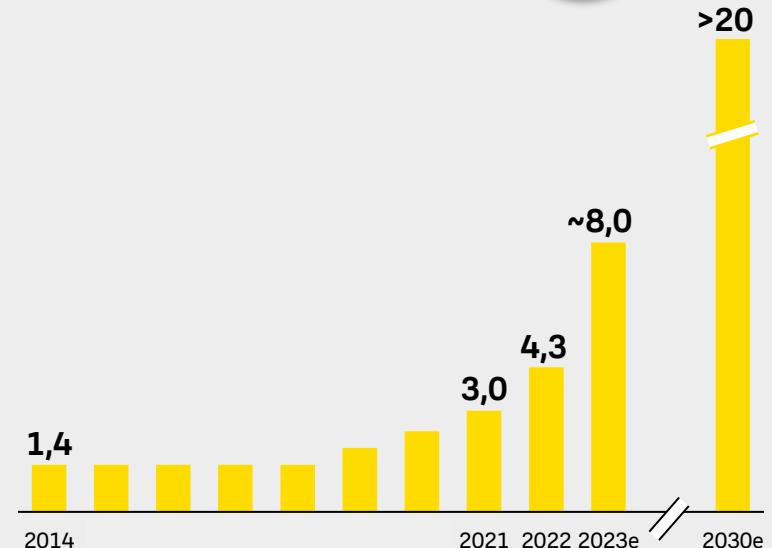
GEWINN InfoDay 22.November 2023, Harald Hagenauer

PV-AUSBAUPROGRAMM FÜR CO₂-FREIHEIT 2030 IN ÖSTERREICH



PV-Anlagen Hochlaufkurve
(Leistung in MWp kumuliert)

Eigen-
versorgung
von
10%



2023 - 2025: WEITERE GRÜNE LANDESHAUPTSTÄDTE



HVO 100 im Testbetrieb

- **HVO (Hydrated Vegetable Oil)** ist ein fossilfreier Treibstoff
- 3 LKW in Wien und 3 LKW in Graz als Testbetrieb
- CO₂-Einsparung von über 70% (minus 60t CO₂ p.a. je LKW)



Fördereinreichung Wasserstoff- und E-LKWs

- Zwei Projekte zur Förderung bei ENIN eingereicht
- Ziel ist Elektrische LKWs und Wasserstoff LKWs im Echtbetrieb zu erproben



LNG-LKW in Betrieb

- Übergangstechnologie bis zum CO₂-freien Schwerlastverkehr mit einem LKW erprobt

1

Masterplan Nachhaltigkeit der Österreichischen Post

2

E-Mobilität: ein Rückblick

3

E-Mobilität: Status und Ausblick

ELEKTROPAKETWAGEN ZWISCHEN 1920 UND 1930



- Elektropaketwagen Perl Post 30
- 1925-30 Beschaffung von 44 Stück

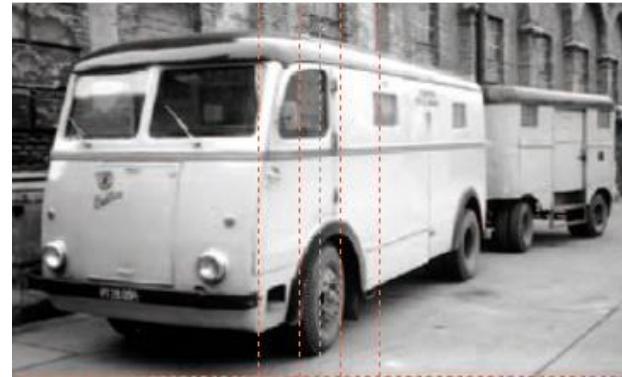


- Austro-Daimler LEA 2
- 1924 Beschaffung von 27 Stück

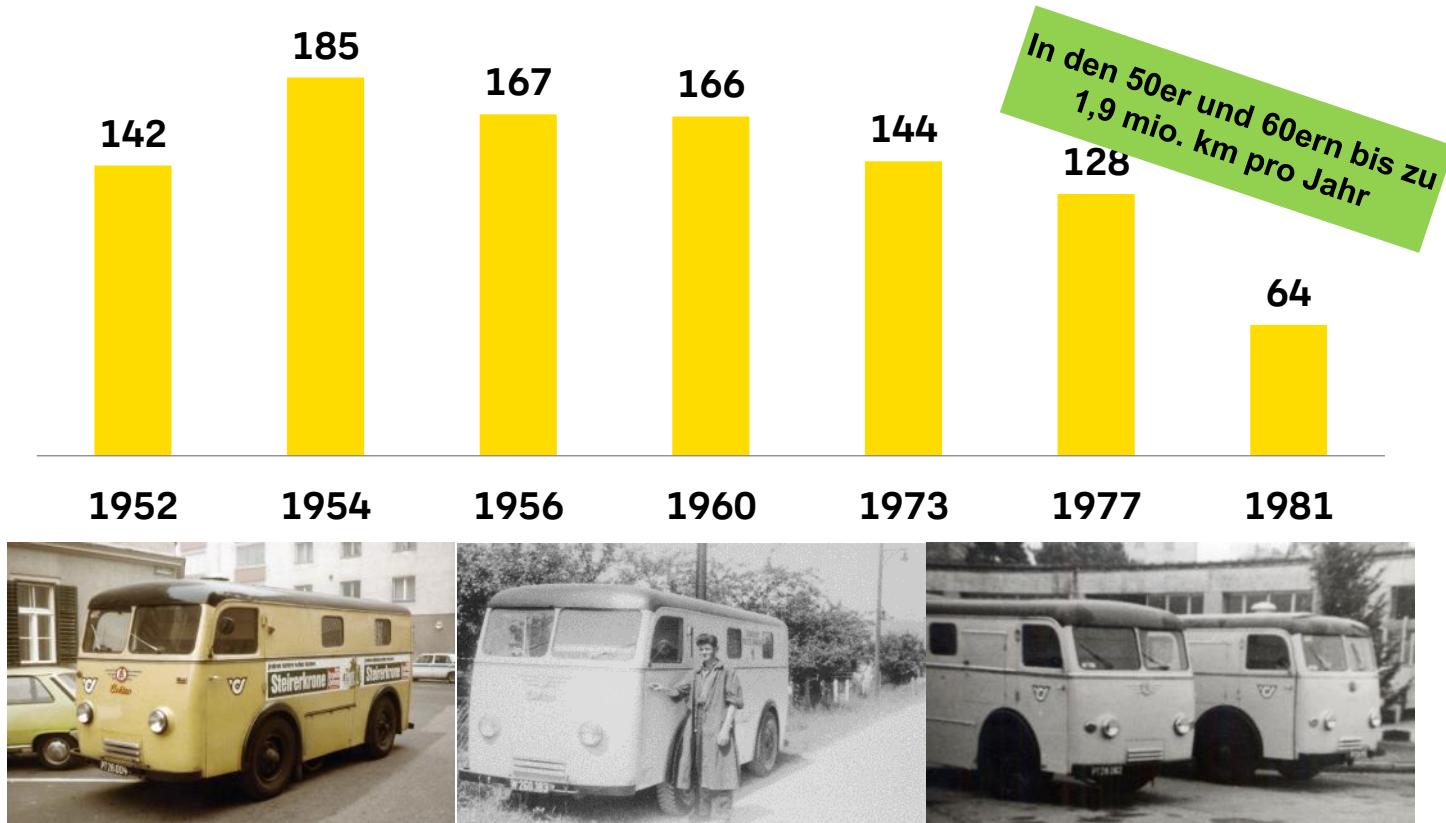
NEUBESCHAFFUNG ZWISCHEN 1950 UND 1955



- 126 ÖAF 2 ENO
- 25 ÖAF 5 ENO
- 9 Dostal EL 3000
- ENO: **Elektrischer Niederflur-Omnibus**



BACK IN TIME – ENTWICKLUNG DER E-FAHRZEUGE



E-FAHRZEUGE AB 2011 IM EINSATZ



Renault Kangoo Z.E – 49 Stk.

- Baujahr 2011
- Motor 44 kW
- Maximalgeschwindigkeit 130 km/h
- **Reichweite durch fossile Zusatzheizung verbessert**
- Spritzig ○ Zusatzheizung
- **Gute Fahreigenschaften** ○ Werkstattnetz

Citroen Berlingo First Electrique – 8 Stk.

- Baujahr 2011
- Motor 42 kW
- Maximalgeschwindigkeit 110 km/h **○ hoher Preis**
- **Batterie ZEBRA Nickel Natriumchlorid** ○ Zuverlässigkeit
- **Ausreichende Reichweite auch** ○ Qualitätsrückgang
bei tiefen Temperaturen nach 2 Jahren

LESSONS LEARNED DER ERSTEN JAHRE



Wenige Anbieter an Fahrzeugen
für kommerziellen Einsatz

Eingeschränkte Anzahl
Werkstätten

Unterschiedliche Ladeinfrastruktur

Sehr gutes Feedback der Fahrer
und Kunden

Hohe Abhängigkeit der Reichweite
von Klima & Fahrverhalten



AGENDA



1

Masterplan Nachhaltigkeit der Österreichischen Post

2

E-Mobilität: ein Rückblick

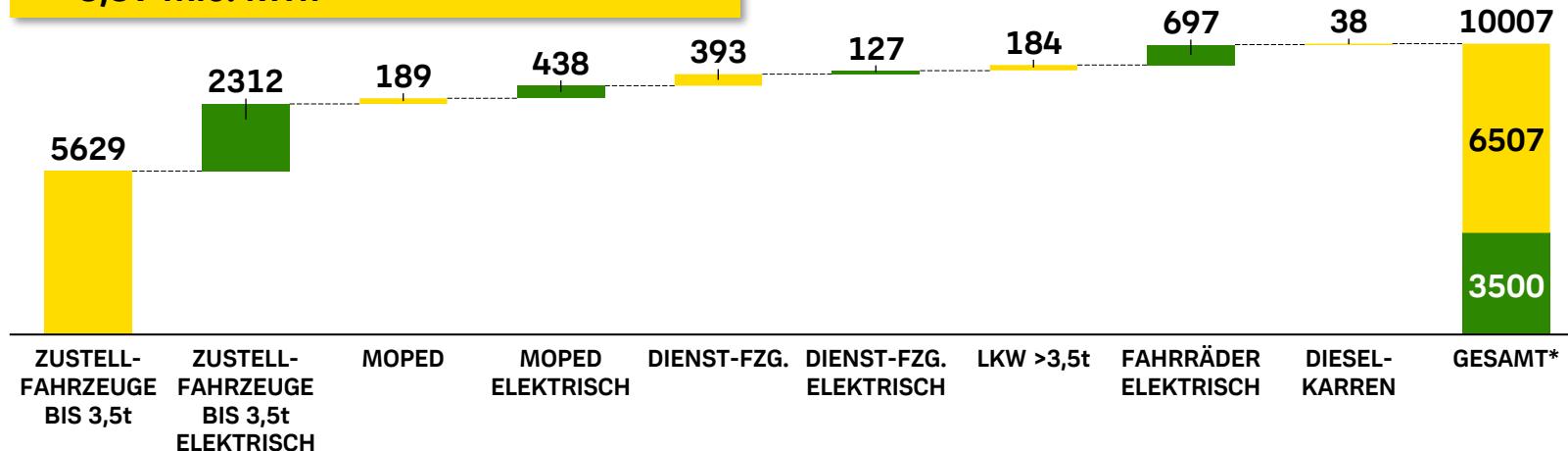
3

E-Mobilität: Status und Ausblick

POST FUHRPARK – STRUKTUR FAHRZEUGE (STAND 09/2023, KUM.)



- 102,1 Mio. Kilometer
- 11,08 Mio. Liter Diesel
- 0,32 Mio. Liter Ad Blue
- 0,22 Mio Liter Benzin
- 0,03 Mio. kg Erdgas
- 5,59 Mio. kWh

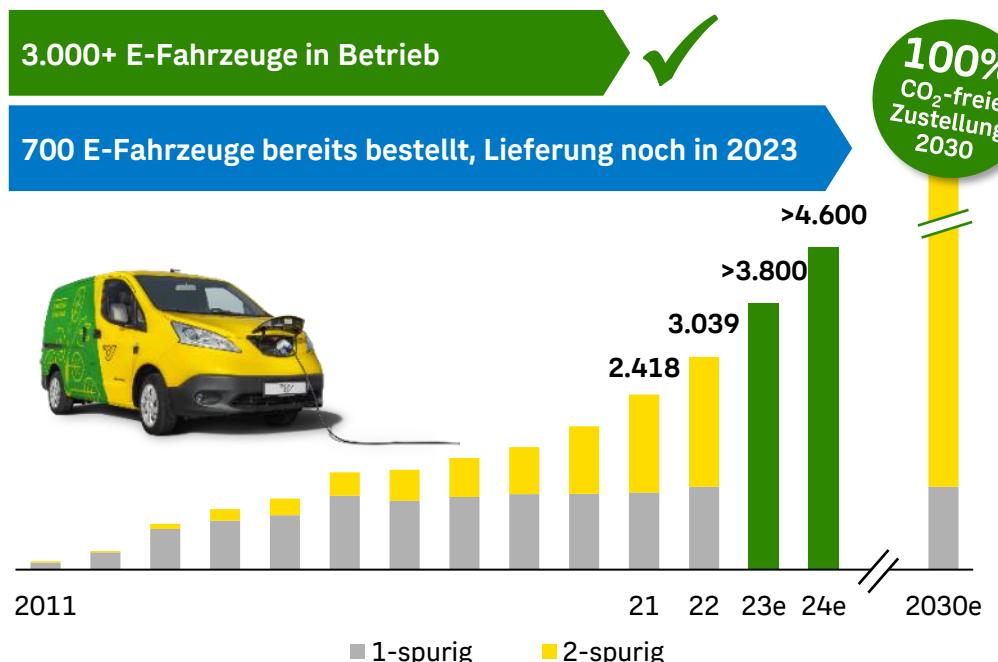


*ohne BEK

ROLLOUT CO₂-FREIE ZUSTELLUNG LETZTE MEILE



E-Fuhrpark Hochlaufkurve (Anzahl Fahrzeuge)



DIE AKTUELLE E-FLOTTE DER POST: FAHRRÄDER



VSC E-Bike



Draisin Lastenrad



Seit	2018
Nutzlast	150 kg
Reichweite	20-30 km
Batteriekapazität	17 Ah

Seit	2018
Nutzlast	250 kg
Reichweite	20-35 km
Batteriekapazität	800 Wh

DIE AKTUELLE E-FLOTTE DER POST: MOPED



Piaggio Liberty email



Askoll ES PRO



Seit	2011
Nutzlast	130 kg
Reichweite	15-30 km
Batteriekapazität	1,5 kWh

Seit	2018
Nutzlast	147 kg
Reichweite	45-60 km
Batteriekapazität	2,8 kWh

DIE AKTUELLE E-FLOTTE DER POST: TRIKE



Kyburz DXP



Seit	2013
Nutzlast	120 kg
Reichweite	20-30 km
Batteriekapazität	2,4 kWh

VR-BIKE



Seit	2022
Nutzlast	190 kg
Reichweite	35-60 km
Batteriekapazität	5,2 kWh

DIE AKTUELLE E-FLOTTE DER POST: QUAD



E-NETIC Jet Flyer



Seit	2014
Nutzlast	274 kg
Reichweite	25-50 km
Batteriekapazität	60/100 Ah

Loyds Paxter



Seit	2014
Nutzlast	220 kg
Reichweite	25-40 km
Batteriekapazität	5,1 kWh

DIE AKTUELLE E-FLOTTE DER POST: PKW/ NFZ



Renault Kangoo ZE



Seit	2011
Nutzlast	605 kg
Reichweite	40-80 km
Ladevolumen	4,6 m ³
Batteriekapazität	33 kWh

Nissan eNV200



Seit	2014
Nutzlast	585 kg
Reichweite	35-90 km
Ladevolumen	4,2 m ³
Batteriekapazität	24/40 kWh

Citroen Berlingo



Seit	2017
Nutzlast	505 kg
Reichweite	30-45 km
Ladevolumen	3,7 m ³
Batteriekapazität	22 kWh

MAN E-TGE



Seit	2019
Nutzlast	950 kg
Reichweite	70-90 km
Ladevolumen	10,7 m ³
Batteriekapazität	35 kWh

E-MOBILITY

100% CO₂-free Delivery until 2030

BEVs In Operation

3.000

Additional BEVs in 2023

+1.000



charge@home
Go-Live 2023

REICHWEITEN DER AKTUELL EINGESETZTEN E-ZUSTELLEFAHRZEUGE

E-FAHRZEUGE ERMÖGLICHEN FLÄCHENDECKENDE ZUSTELLUNG AUßER IN ALLRADGEBIETEN BZW. ZUSTELLOUREN ÜBER 150KM



REICHWEITE				EINSATZGEBIET	
	Briefzustellung A	20	20	40	Hauptsächlich innerstädtisch, Batteriekapazität 24kWh
	Briefzustellung B	60	20	80	Flächendeckend Österreich inkl. Alpine Regionen, Batteriekapazität 33kWh
	Verbundzustellung A	90	60	150	Brief- und Paketzustellung österreichweit, Batteriekapazität 50kWh
	Verbundzustellung B	120	60	180	Brief- und Paketzustellung, flächendeckend, Batteriekapazität 50kWh
	Paketzustellung A	90	50	140	Paketzustellung, Batteriekapazität 47kWh
	Paketzustellung B	90	50	140	Paketzustellung, Batteriekapazität 47kWh

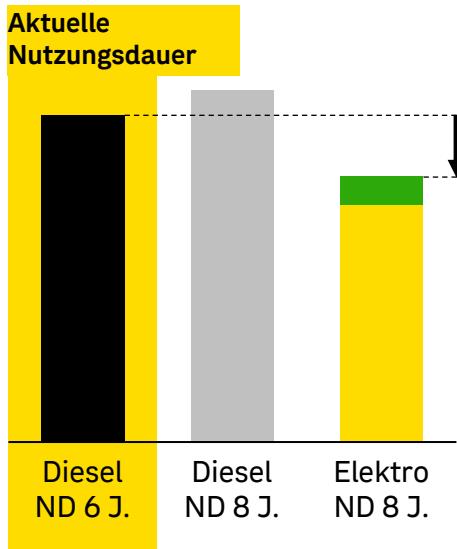
 Minimale Reichweite /Winter

 Maximale Reichweite

KOSTENBETRACHTUNG ÜBER LEBENSZYKLUS



Total Cost of Ownership 10tkm p.a.
[EUR p.r., p.a. inkl. Treibstoff]



Die Kostenvorteile eines E-Fahrzeuges zeigen sich während der Nutzungsdauer

Kostenart	BEV vs. ICE	
Anschaffungskosten	🔴	Derzeit hoch mit Ausblick auf spürbare Reduktion aufgrund Optimierung Batteriekosten.
Nutzungsdauer	🟢	8 Jahre mit Potential auf 10 J.
Ladeinfrastruktur	🔴	Grundvoraussetzung. Kostenrisiko an älteren Standorten mit geringeren Anschlussleistungen.
Förderungen	🟡	Nötige Unterstützung aktuell mit weiterem Anschub durch COVID Invert Prämie.
Haftpflichtversicherung	⚪	Aktuell neutral.
Besteuerung	🟡	Ausgenommen von motorbez. Vers.steuer.
Instandhaltung	🟢	Wesentlicher Optimierungshebel mit Potential von >50%.
Treibstoff	🟢	Bis zu 60% Einsparungspotential.
Prozesskosten	🟡	Geringere interne Aufwände aufgrund Wartungsoptimierung und Entfall Tanken.

1. E-Fahrzeuge

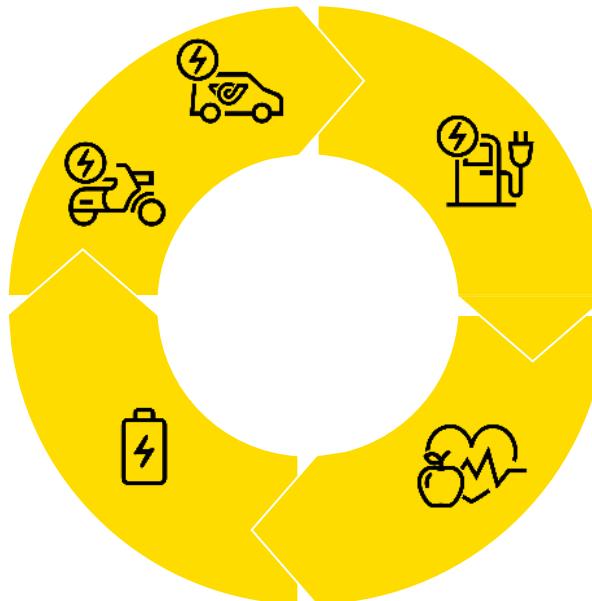
Auswahl der richtigen Fahrzeuge für das Einsatzgebiet (Verbund, Paketzustellung,...)

Auswahl an E-Fahrzeugen steht flächendeckendem Einsatz nicht entgegen

4. Second Life

Nutzung der Fzg. Batterie als stationärer Energiespeicher

Vollintegration PV, Speicher, E-Fzg. in Energieoptimierung der Post



2. Ladenetzwerk

Bedarf nach einem effizientem, österreichweiten Ladenetzwerk.

Optimierung der lokalen Infrastruktur von Standort zu Standort notwendig.

3. Lebenszyklus Optimierung

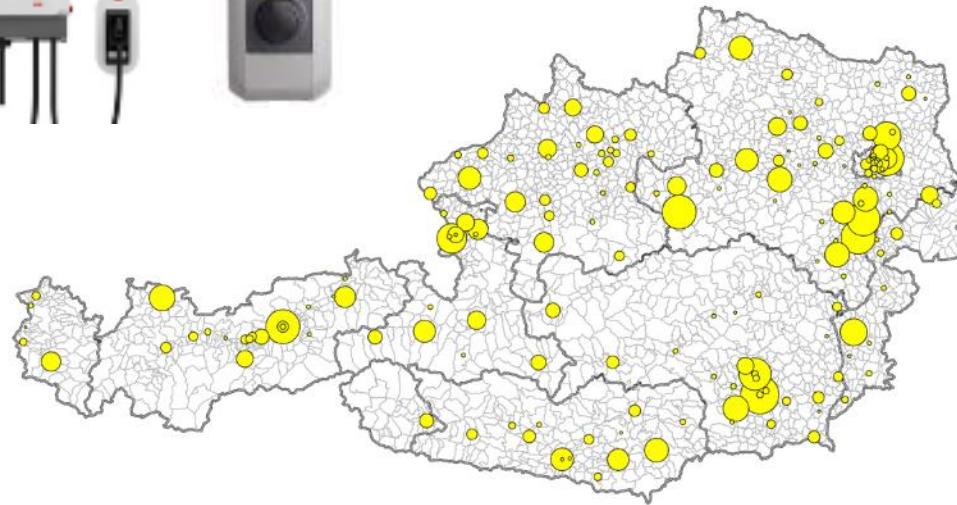
Langjährige Erfahrung in den Bereichen

- Instandhaltung
- State of Health der Fzg. Batterie

Fahrzeug Rotation

Aktuelle Einsatzdauer mit 10+ Jahren

LADENETZWERK: DICHTES LADENETZ IN ÖSTERREICH MIT CA. 6,000 LADEPUNKTEN AN BIS ZU 250 STANDORTEN IM VOLLAUSBAU



Stand Ende
2023: 3,000 Ladepunkte

ZUKÜNSTIGE ENTWICKLUNG: DIE ELEKTRIFIZIERUNG DES FUHRPARKS FÜHRT ZU EINER NEUAUSRICHTUNG DES GESAMTEN ENERGIEMANAGEMENTS

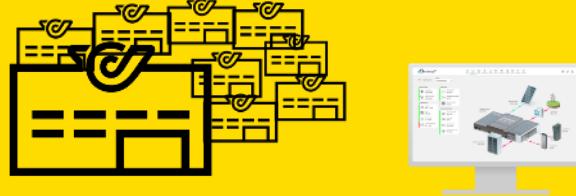


Maximierung PV Ausbau mit 15 MWh peak als Zwischenziel bis 2024.



Fahrzeug Integration zur Vermeidung von Lastspitzen und V2G/H Potential nutzen-

Zentrales Energiemanagement



- Optimierung Stromproduktion und – Verbrauch an den Standorten und unternehmensübergreifend.
- Schnittstellen zu E-Fahrzeugen, PV Anlagen, Stromspeichern und Gebäuden erforderlich.
- Smartes Energiemanagement zur Steuerung der Aktivitäten und zukünftiger Vernetzung mit den EVUs.
- Portfolio Management derzeit in Vorbereitung.



Optimierung Netzintegration betreffend Produktion und Verbrauch. Tageszeiten für Ladung von E-Fahrzeugen planen.



Stationäre Batteriespeicher zur Vermeidung von Lastspitzen und Netzstabilisierung..

LIFE CYCLE MANAGEMENT: E-FAHRZEUG DATEN RÜCKEN IN DEN FOKUS DES FUHRPARK MANAGEMENTS



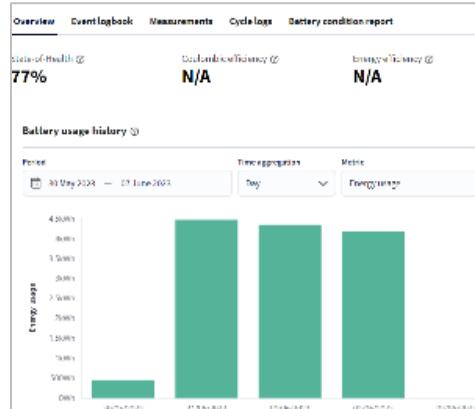
TELEMETRIE ZUR ANALYSE DER BATTERIE-DATEN ERFORDERLICH



SOC Status



SOH Monitoring



GEWINN InfoDay 22.November 2023, Harald Hagenauer

PHOTOVOLTAIK-ANLAGE & E-SPEICHER BRUCK/LEITHA



- 168 kWp PV &
- 134 kWh Speicher



Danke